



Ältere Diabetes-Patienten individuell beurteilen

Zwei Drittel aller Diabetiker sind älter als 65 Jahre. Mit steigendem Lebensalter zeigen Erkrankungen oft eine uncharakteristische Symptomatik und einen atypischen Verlauf, physiologische Altersprozesse verändern die Pharmakokinetik und Pharmakodynamik. Die Beurteilung älterer Menschen hinsichtlich ihrer funktionellen Beeinträchtigungen, Komorbiditäten und Kompensationsmöglichkeiten sollte daher stets individuell vorgenommen werden, empfiehlt Dr. med. Paul Kokott auf

Seite **14**

Tränende Augen

lassen sich in vielen Fällen mit recht einfachen Mitteln beruhigen: Bewährt hat sich zweimal tägliches Auflegen warmer Schwarzteekompresse und die regelmäßige Anwendung lubrifizierender Augentropfen tagsüber. In welchen Fällen diese befeuchtenden und desinfizierenden Basismaßnahmen ausreichen und unter welchen Umständen der Hausarzt unbedingt einen Augenarzt hinzuziehen sollte, erfahren Sie auf

Seite **42**



Der Allgemeinarzt

Fortbildung und Praxis für den Hausarzt

Offizielles Organ der SGAM – Sächsische Gesellschaft für Allgemeinmedizin e. V.
34. Jahrgang, Heft 15, 25. September 2012

Der alte Patient

AKTUELL

- Auch niedrige CT-Strahlendosis erhöht Krebsrisiko 6
- Nach Thromboembolie senkt ASS die Rezidivrate 8
- Fibromyalgie: Ausdauertraining übertrifft Schmerzmittel 8
- IhF: Wie gehen Hausärzte mit Suchterkrankungen um? 9
- Sportler empfinden Schmerz weniger dominant 10
- Regionale Unterschiede bei Depressionen 12
- Halten B-Vitamine das Gehirn fit? 12
- Botox nur bei chronischer Migräne ratsam 13

TITELTHEMA

- Paul Kokott*
Der ältere Patient mit Typ-2-Diabetes 14

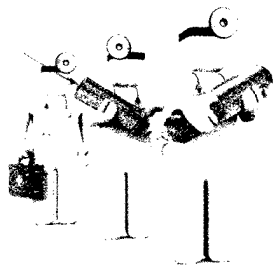
- Martina Anditsch*
Schmerztherapie im Alter 18

PRAXIS

- Arzt & Recht**
- Medizinisch-psychologische Untersuchung: Strenge Anforderungen an Laboruntersuchungen 25
- Unternehmen Arztpraxis**
- Betriebsprüfung: Welche Vorkehrungen sind zu treffen? 28
- Praxisalltag**
- Studien: Wichtige Statistik-Fachwörter auf einen Blick 31
- Qualitätsmanagement**
- Datenschutz: Sind Ihre Patientendaten sicher? 34

FORTBILDUNG

- Peter Mallmann*
Verordnung der Pille: Was muss der Hausarzt wissen? 36



Kooperieren steigert die Zufriedenheit

Viele Hausärzte in Deutschland sind mit ihren Arbeitsbedingungen nicht glücklich. Sie klagen über zu viel Bürokratie und zu wenig Zeit für die Patienten. Und auch das Privatleben leidet unter der zunehmenden Arbeitsbelastung. Eine Studie unter Führung des Instituts für Allgemeinmedizin der Universität Frankfurt am Main zeigt nun, dass Hausärzte und Praxispersonal in Ärztekoope-
rationen zufriedener sind. Seite **62**



Medizinisch-psychologisches Gutachten

Um nach einer Entziehung der Fahrerlaubnis den Führerschein zurückzuerhalten, muss der Betroffene eine MPU vorlegen, zu der auch Laboruntersuchungen gehören. Der Hausarzt kann diese veranlassen, muss aber alle Voraussetzungen gut kennen und die strengen Untersuchungsbedingungen strikt einhalten. Seite **25**

Schweden – Paradies für Allgemeinärzte?

Eigentlich werden in Schweden zu wenige Medizinstudenten ausgebildet. Das Gesundheitswesen stützt sich deshalb sehr stark auf ausländische Ärzte. Die kommen gerne, bieten sich ihnen dort doch scheinbar paradiesische Zustände, was die Arbeitsbedingungen betrifft. Wie das schwedische Modell der ambulanten medizinischen Versorgung funktioniert, lesen Sie auf Seite **64**



Stefanie Lindl-Fischer

Das tränende Auge:
Oft helfen Schwarztee und „künstliche Tränen“

42

Andreas Schwarzkopf

Wundversorgung und neues Hygienerecht

44

Claudia Borchard-Tuch

Schlafapnoe:
Folgen und Therapieoptionen

47

Dialog

52

VERORDNUNG

Pharma-News

54

Kongressberichte

- Hypertonie: Fix kombinieren, Therapieerfolg steigern 56
- Apoplex-Prävention beim Vorhofflimmern:
Auf neues orales Antikoagulans ist Verlass 56
- Gerinnung einfacher und sicherer hemmen 57

HAUSARZT + POLITIK

- Ärztemonitor: Für Patienten bleibt zu wenig Zeit 58
- Gemeinsames Arbeiten steigert die Zufriedenheit 62
- Kooperationen sind das Idealbild vieler Ärzte 63

PANORAMA

- Journal**
- Einblicke in die ambulante Versorgung in Schweden 64
- Sonnenheizung: Erst mal beraten lassen 66
- Kurz & gut 68

VERSCHIEDENES

- Impressum 51